

## GEMEINDERAT

### RICHTLINIEN

#### betreffend Gemeindebeiträge an Bauten im Siedlungsgebiet nach dem Bauinventar des Kantons Basel-Landschaft und Ortsbildschutz Borerhof/Lindenplatz

#### I.

Im Rahmen des jährlichen Budgetkredites sind für Bauten im Siedlungsgebiet, welche nach dem Bauinventar des Kantons Basel-Landschaft unter kantonalem oder kommunalem Schutz stehen, (Perimeter des Zonenplans Siedlung) folgende Beiträge auszurichten. Basis für die Indexierung der Gemeindebeiträge bildet der ZIWb-Indexstand vom 1. April 2008 mit 110.5 Punkten (100 Punkte = 1. April 2005).

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 1. | Umfassende Restauration mit vollständiger Innenisolation<br>a. Mauerwerk freilegen und Sanieren ev. Neuaufbau<br>b. Aussenputz, Kellenwurf oder Originalabrieb<br>c. Innenisolation  | CHF 60.--/m <sup>2</sup><br>Fassadenfläche<br>effektiv                               |
| 2. | Restauration der Fassade<br>a. Mauerwerk freilegen und Sanieren ev. Neuaufbau<br>b. Aussenputz, Kellenwurf oder Originalabrieb   | CHF 40.--/m <sup>2</sup><br>Fassadenfläche<br>effektiv                               |
| 3. | Holzverschalungen nach Absprache mit der Hauptabteilung Hochbau / Raumplanung und der Kantonalen Denkmalpflege.  | CHF 20.--/m <sup>2</sup>   |
| 4. | Beitrag für neue (oder Ersatz) Holzfenster mit aufgesetzten Sprossen, Holzeingangstüren in Eiche oder Lärche.  | CHF 90.--/Stk. bis 1,49 m <sup>2</sup><br><br>CHF 120.--/Stk. ab 1,50 m <sup>2</sup> |
| 5. | Beitrag für nachträglich angebrachte Fenstersprossen.  | CHF 30.--/Stk. bis 1,49 m <sup>2</sup><br><br>CHF 60.--/Stk. ab 1,50 m <sup>2</sup>  |
| 6. | Beitrag für neue (oder Ersatz) von Fensterläden, Holzrollläden in Eiche oder Lärche.   | CHF 50.--/Stk. bis 0,99 m <sup>2</sup><br><br>CHF 100.--/Stk. ab 1,00 m <sup>2</sup> |
| 7. | Beitrag für das fachgerechte Streichen der Fassaden, Aussenputze, Fenster, Läden, Dachuntersichten, Sparrenköpfe, Ziegelrechen etc, nach vorgängiger Absprache mit der Hauptabteilung Hochbau / Raumplanung und der Kantonalen Denkmalpflege. Die Flächen werden ohne Zuschläge berechnet. | je nach Höhe der effektiven Mehrkosten<br>max. CHF 20.--/m <sup>2</sup>              |

8. Dachumdeckungen oder neue Bedachung mit Originaleindeckung  
(z.B. Tonziegel, Well eternit etc.).

je nach Höhe der  
effektiven Mehrkosten  
max. CHF 25.--/m<sup>2</sup>  
Dachfläche

**II.**

Dem Subventionsgesuch (2-fach) sind vor der Arbeitsausführung die notwendigen Fassaden- und Grundrisspläne mit detaillierten Flächen- und Kostenberechnungen beizulegen.

**III.**

Die Beitragszusicherung an die Bauherrschaft erfolgt durch den Gemeinderat. Gleichzeitig ist ein Subventionsgesuch an die Kantonale Denkmalpflege zu richten, sofern das Gebäude unter kantonalem Denkmalschutz steht.

**IV.**

Die vorstehenden Richtlinien treten rückwirkend per 22. Oktober 2008, GRB Nr. 673.2008, in Kraft.

Allschwil, 26. November 2008

**GEMEINDERAT ALLSCHWIL**

Gemeindepräsident      Gemeindeverwalterin

Dr. Anton Lauber

Sandra Steiner